

Anhang zur Wegleitung zum Prüfungsreglement

Blueprint M2 Prüfung schriftlich und praktisch

Naturheilpraktiker Fachrichtung TEN

Schriftlich

1. Verteilung

W1 Fragen	15%	12 Fragen
W2 Fragen	35%	28 Fragen
W3 Fragen	50%	40 Fragen
Total		80 Fragen

2. Verhältnis Fragetypen

Positive Einfachwahl	(<u>A-pos, A+</u>)	60-70%
Negative Einfachwahl	(<u>A-neg, A-</u>)	10-20%
Kprim Bsp Kprim:	(<u>Entscheid richtig/falsch</u>)	10-20%

Welche Krankheitsbilder sind Ausdruck eines defizitären Feuchtigkeitsprinzips?	<input type="checkbox"/> RICHTIG	<input type="checkbox"/> FALSCH
Morbus Bechterew	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hitzewallung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Osteoporose	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krampfadern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kprim:
es muss bei allen antworten entschieden werden ob die Antwort richtig oder falsch ist

3. Anspruchsniveau /Taxonomiestufen

W1	10-15%
W2	30-35%
W3	30-50%

Kategorie		%
Grundlagen der TEN	W1-W2	1-5
<ul style="list-style-type: none"> - Medizingeschichte, Naturphilosophie, Elementenlehre - Humoralmedizin, Umweltmedizin, Energetische Gesetze, Hermetik 		
Physiologie der TEN	W2-W3	1-5
<ul style="list-style-type: none"> - Lebenskraft, Reizlehre - 4 Elementenlehre, Humorale Säftelehre, Kochungen, Spiritus, Pneuma - Humorale Bedeutung und Wechselbeziehungen, 4 Temperamente, Konstitution 		
Pathologie/Pathophysiologie der TEN	W3	1-5
<ul style="list-style-type: none"> - Krankheitsursachen mit Bezug zur Lebensführung, Dyskrasie, Kakochymie, Res non naturales und ihre Bedeutung für die Gesundheit, - Temperamentenlehre, Salutogenese, und Pathogenese, W2 		
Diagnostik	W3	1-10
<ul style="list-style-type: none"> - Anamnese, Betrachtung, Analyse, - Diagnostikmethoden Inspektion, Auskultation Perkussion 		
Ernährungslehre	W2-	1-10
<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeines Grundwissen, Energetische und qualitative Aspekte, Prävention und Therapie von Zivilisationskrankheiten W3 - Fasten Säure-Basenhaushalt, W2 - Lebensmittelgruppen, Konstitution, verschiedene Ernährungslehren W2 		
Physikalische Therapie	W1/W3	1-10
<ul style="list-style-type: none"> - Physikalische Therapien für alle Elemente, Hydrotherapie, Wickel 		
Manuelle Therapie	W1-W3	1-10
<ul style="list-style-type: none"> - Klassische Massage W3 - Reflexzonen W2 - Übersicht Manuelle Therapien W1 		
Ab- und Ausleitende Verfahren	W1/W3	1-10
<ul style="list-style-type: none"> - Schröpfen, Blutegel, W3 - Cantharidenpflaster W1 		
Umweltmedizinische Massnahmen	W1	0-3

Arzneimittellehre	W2	1-4
- Fachspezifische Arzneimittelkunde, gesetzliche Grundlagen...		
Heilpflanzenlehre	W1-W3	1-10
- Grundbegriffe Botanik, Galenische Formen, Monografien, Hauptwirkgruppen, Wirkprinzipien, Humorale Qualitäten, Indikation, Dosierung, Wechselwirkungen, Gesetzliche Grundlagen, Einsatz bei häufigen Krankheiten W3 - Signaturenlehre W2 - Pharmazeutische Grundlagen W1		
Vitalstoffe	W2	1-5
- Einsatzgebiete, Wechselwirkungen, Mangelerscheinungen		
Spagyrik und potenzierte Arzneimittel	W1	1-5
- Grundlagen		
TEN relevante Evaluation/Forschung/Dokumentation	W1	0-3
Fachrichtungsspezifische Fallführung	W3	1-3
Anamnese, Befunderhebung, Therapie allgemein und spezifisch		
Akut- und Notfälle in der TEN	W2/W3	1-3
- Möglichkeiten, Behandlungsstrategien, Massnahmenplanung und Grenzen der fachrichtungsspezifischen Notfallinterventionen - Überweisungspraxis		
Chronische Erkrankungen, Schmerz, Langzeitbehandlungen	W2/W3	1-4
- Grundsätze, Strategien, Grenzen der Behandlung		

Blueprint M2 Prüfung

Naturheilpraktiker Fachrichtung TEN

Praktisch / mündlich

1. Ablauf

Postenlauf mit unterschiedlichen Posten à je 15 Minuten (12 Minuten Prüfung, 3 Minuten Wechsel zum nächsten Posten)

2. Themen pro Posten

1. Pathophysiologie und Diagnostik
2. Ernährung
3. Manuelle, physikalische Verfahren, Ab-und Ausleiten
4. Arzneimittel (Heilpflanzen, Biochemie, Vitalstoffe, Spagyrik, Potenzierte Arzneimittel)

Bei jedem Posten werden anhand eines Fallbeispiels Fragen gestellt beziehend auf das Thema das der Posten vorgibt.

3. Anspruchsniveau /Taxonomiestufen

W1 / F1 10-15%

W2 / F2 30-35%

W3 / F3 30-50%